

## Musiktage Mondsee 2019

### 30. August - 7. September, „Johann Sebastian Bach – Anfang und Ende aller Musik“

Einer der ganz großen Meister steht heuer im Mittelpunkt in Mondsee: Johann Sebastian Bach. Zu Gast sind u.a. Benjamin Schmid, Anna Lucia Richter, Herbert Schuch, Veronika Hagen, Quirine Viersen, Julian Bliss, das Javus Quartett u.v.m. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen des Aurn Quartetts.

Seit über 30 Jahren stehen die Musiktage Mondsee für höchste künstlerische Qualität in intimer, persönlicher Festivalatmosphäre. Diese Mischung garantiert Jahr für Jahr sowohl Künstlern als auch Besuchern eine Woche voller musikalischer Sternstunden und berührender Begegnungen. Die Schönheit des Salzkammergutes bildet dazu die perfekte Ergänzung.

#### Über 30 Jahre Musiktage Mondsee

Das Kammermusikfestival am wunderschönen Mondsee ist vor allem Andrés Schiff zu verdanken. Es war 1989, als der weltberühmte Pianist und Dirigent die gleichnamige Gemeinde im Salzkammergut für sich entdeckte und beschloss, hier alljährlich mit den Musiktagen Mondsee einen hochkarätigen Klangzauber zu veranstalten. Ein Festival, das in kürzester Zeit große internationale Bedeutung erlangte: In Mondsee, diesem malerischen Ort mit seiner faszinierenden Geschichte und Tradition, gastierten unter Schiffs Ägide zwischen 1989 und 1998 etwa Cecilia Bartoli, Oleg Maisenberg und Peter Schreier. Nach Julia Stemberger und Christian Altenburger und danach dem unvergessenen Musiker Heinrich Schiff übernahm 2010 das vielfach preisgekrönte Aurn Quartett die künstlerische Leitung.

#### Internationale Musikergroßen zu Gast in Mondsee

Unter den eingeladenen Künstlern finden sich 2019 in Mondsee Stars wie etwa das fast heimische Künstlerpaar Benjamin Schmid und Ariane Haering; die Sopranistin Anna Lucia Richter; die Pianisten Herbert Schuch und Schaghajegh Norsrati; die Bratschistin Veronika Hagen (sie spielt die sogenannte „Paganini“, die 1731 von Stradivari für den „Teufelsgeiger“ angefertigt wurde); Julian Bliss, einer der weltbesten Klarinettenisten.

#### Johann Sebastian Bach – Anfang und Ende aller Musik

Die Musiktage Mondsee 2019 stellen Johann Sebastian Bach in den Mittelpunkt, von dem Max Reger sagte, er sei „Anfang und Ende aller Musik“. Tatsächlich hat Bach die abendländische Musik zu einem Höhepunkt geführt, war aber gleichzeitig Ausgangspunkt für alle weiteren Entwicklungen der Musikgeschichte. Und vielleicht das Wichtigste: seine Musik berührt uns immer wieder aufs Neue.

Einige seiner bedeutendsten Werke werden in Mondsee zu hören sein, darunter die berühmte Chaconne für Violine solo, das festliche Brandenburgische Konzert Nr. 2, zwei geistliche Solokantaten sowie sein letztes Werk, die faszinierende „Kunst der Fuge“. Dazu können Sie Musik von Bachs Zeitgenossen aus Italien, von seinen Bewunderern Mendelssohn Bartholdy, Schumann und Reger, sowie Musik des 20. und 21. Jahrhunderts hören. Besonders spannend wird auch die Auseinandersetzung des Benjamin Schmid-Jazztrios mit Bach beim Schlosskonzert léger werden.

#### Vielfältiges Rahmenprogramm

Ein alljährlicher Fixpunkt im Rahmenprogramm ist die *Musikalische Landpartie* mit Thomas Weismann. Weiters gibt es einen vertiefenden Vortrag zum Thema „Bach zwischen Kaffeehaus und Geniekult“ und eine Veranstaltung ist unserem Konzertflügel gewidmet: *Fazioli – Porträt einer Legende*. Konzerteinführungen runden das Rahmenprogramm ab.

### 30. August bis 7. September 2018

■ Informationen: [www.musiktage-mondsee.at](http://www.musiktage-mondsee.at)

■ Vorverkauf: [Tourismusverband MondSeeLand](http://TourismusverbandMondSeeLand.at),

T: 06232/2270, M: [karten@musiktage-mondsee.at](mailto:karten@musiktage-mondsee.at)

■ Kontakt: [Walter Drewes](mailto:walter.drewes@musiktage-mondsee.at), 0676 65 123 15, [walter.drewes@musiktage-mondsee.at](mailto:walter.drewes@musiktage-mondsee.at)